

Entschließung

Die Bundesminister für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz wird aufgefordert, unter Berücksichtigung der berechtigten Interessen der österreichischen Landwirte:

- sich auf EU-Ebene mit allen zur Verfügung stehenden Mitteln für eine schnellst mögliche Untersagung überflüssiger Lebendtiertransporte von Tieren, die zur Schlachtung ins Ausland verbracht werden, einzusetzen und
- ein Maßnahmenpaket zur Vermeidung des, durch Schlachttiertransporte in Österreich entstehenden Tierleides inklusive einer Erhöhung der Mindeststrafen bei Gesetzesverstößen auszuarbeiten.